

**RS OGH 1964/1/17 1Ob4/64,
7Ob70/70 (7Ob71/70), 7Ob210/71,
5Ob128/72, 7Ob644/88, 9ObA25/94,
5Ob233/10**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.01.1964

Norm

EGZPO ArtXXXIII

ZPO §72

Rechtssatz

Für einen schriftlichen Rekurs der armen Partei gegen einen Beschluss auf Enthebung des Armenvertreters und Erlöschen des Armenrechtes besteht kein Anwaltszwang.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 4/64
Entscheidungstext OGH 17.01.1964 1 Ob 4/64
Veröff: RZ 1964,76 = RZ 1964,136 = SZ 37/12
- 7 Ob 70/70
Entscheidungstext OGH 29.04.1970 7 Ob 70/70
Beisatz: Hier: Rekurs gegen Abweisung des Antrages auf Bewilligung des Armenrechtes und Bestellung eines Armenvertreters in einer Ablehnungssache. (T1) Veröff: EvBl 1970/349 S 608 = SZ 43/86
- 7 Ob 210/71
Entscheidungstext OGH 24.11.1971 7 Ob 210/71
Beis wie T1
- 5 Ob 128/72
Entscheidungstext OGH 27.06.1972 5 Ob 128/72
Beis wie T1
- 7 Ob 644/88
Entscheidungstext OGH 29.09.1988 7 Ob 644/88
Beis wie T1; Beisatz: Im Verfahren über Verfahrenshilfeanträge gilt die Vorschrift, dass schriftliche Rekurse gemäß § 520 Abs 1 letzter Halbsatz ZPO mit der Unterschrift eines Rechtsanwaltes versehen sein müssen, nach der Regelung des § 72 Abs 3 ZPO nicht. (T2)
- 9 ObA 25/94
Entscheidungstext OGH 23.02.1994 9 ObA 25/94
Auch; Beis wie T2
- 5 Ob 233/10s
Entscheidungstext OGH 24.01.2011 5 Ob 233/10s
Vgl auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0034820

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.04.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at